

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Band 15

Ausgegeben 20. September 1974

Nr. 13

Eine neue Psallus-Art aus Bulgarien und eine neue Orthotylus-Art aus Kirgisien

(Heteroptera, Miridae)

mit 17 Figuren

MICHAIL JOSIFOV

Sofia / VR Bulgarien

Psallus (s. str.) milenae sp. n.

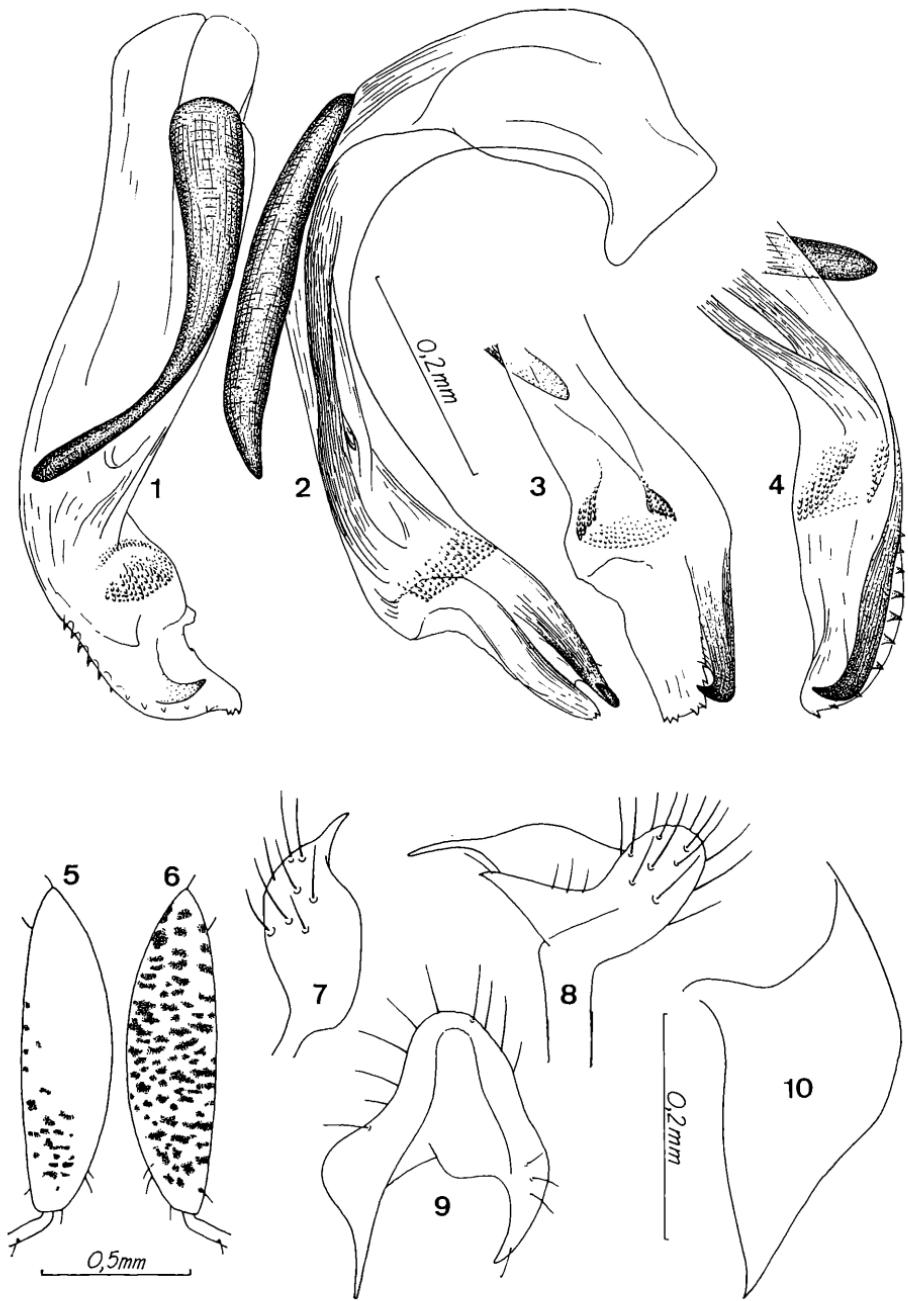
Länglich-oval, 2,8–3,0mal (♂) so lang, wie das Pronotum hinten breit ist. Ockergelb, Dorsalseite mit zweifacher Behaarung, die aus goldgelben Schuppenhaaren und schwarzbraunen Haaren besteht.

Kopf breiter als lang, gelblich, Clypeus mit zwei braunen Längsstreifen, Stirn mit undeutlichem bräunlichen Strichmuster, dazwischen einige ockergelbe Fleckchen. Synthipsis 1,4–1,5mal (♂) so lang wie die Augenbreite. Fühler hell, Längenverhältnis der Glieder 1 2 3 4 = 9 36 21 15; 1. Glied proximal schmal dunkel, innenseitig mit zwei dunklen Borsten in bräunlichen Höfen; 2. Glied leicht verdickt, 1,3mal so lang wie die Diatome. Scutellum ockergelb, Distalwinkel gelblichweiß. Deckflügel ockergelb, Exocorium meistens heller. Distalrand und Analwinkel des Corium und Clavusspitze eng gelblichweiß. Cuneus proximal breit, distal schmal weißlich. Membran dunkel graubraun, Adern hell, Lateralwinkel mit farblosem Fleck. Unterseite graubraun, Pleuren ockergelb. Rostrum die Hintercoxen ein wenig überragend. Beine gelblichweiß. Schenkel (Fig. 5 und 6) mit schwarzbraunen Fleckchen. Tibien mit schwarzen Dornen, die aus schwarzen Höfen entspringen; Dornen 1,6mal so lang wie die Tibiendurchmesser. Längenverhältnis der Tarsenglieder 10 14 12.

Genitalsegment nicht gekielt, proximal graubraun, distal gelblich. Aedeagus stark gekrümt (Fig. 1–4), am äußeren Bogenrand mit einem Anhang. Vesika an der Spitze mit einem gezähnten Lappen und hakenförmig gebogenem Dorn. Rechtes Paramer wie Fig. 7, linkes Paramer wie Fig. 8 und 9. Theka wie Fig. 10.

Länge: 3,2–3,4 mm (♂).

Psallus milenae sp. n. gehört zu der Untergattung *Psallus* s. str. und zeigt in der Struktur des Aedeagus mit *anaemicus* SDST., *rubinicterus* SDST., *faniae* JOS. und *helenae* JOS. Verwandtschaft.

Fig. 1–10. *Psallus milenae* sp. n.

1–4: Aedeagus – 5: Hinterschenkel-Oberseite – 6: Hinterschenkel-Unterseite – 7 rechtes Paramer – 8 und 9: linkes Paramer – 10: Theka.

Untersucht wurden 5 ♂ von Südwest-Bulgarien: Kressna-Paß bei Gara-Pirin, 14. 5. 1972, auf *Quercus pubescens*, zusammen mit *Psallus asthenicus* SDST. Holotypus und Paratypen in meiner Sammlung im Zoologischen Institut der Akademie der Wissenschaften in Sofia.

Orthotylus putshkovi sp. n.

Klein, parallelseitig (♂) oder länglich-oval (♀), etwa 3,55mal so lang, wie das Pronotum breit ist; grün, Oberseite mit anliegenden weißen Haaren und halbaufgerichteten hellen bis dunkelgrauen Haaren.

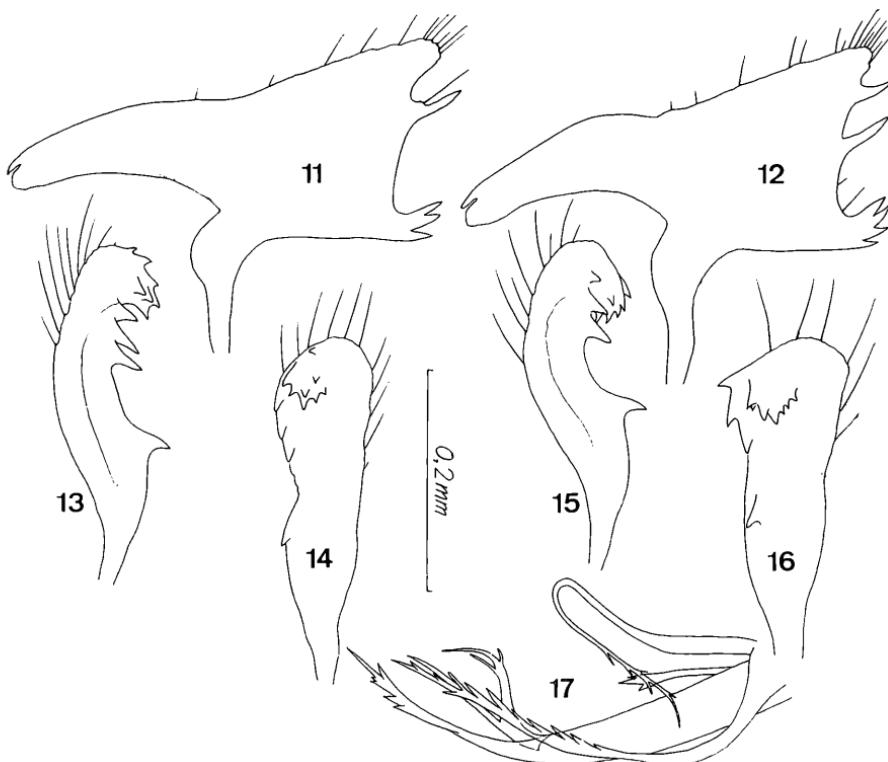


Fig. 11–17 *Orthotylus putshkovi* sp. n.

11+12: linkes Paramer — 13–16: rechtes Paramer — 17 Chitinbänder des Aedeagus.

Kopf von oben gesehen kürzer als breit. Scheitel undeutlich gerandet. Synthipsis 1,75–2,0mal (♂) oder 2,30–2,55mal (♀) so breit wie das Auge. Fühler gelblichgrün, 2. Glied 1,2mal (♂) oder fast so lang (♀), wie das Pronotum breit ist. Längenverhältnis der Fühlerglieder 1 2 3 4 = 10 41 15 15 (♂) oder 10 36 15 15 (♀). Pronotum trapezförmig, 2,4–2,5mal so breit wie medial lang, Seite gerade. Corium distal und Cuneus proximal schmal weißlich. Membran hellgrau, Adern gelblichgrün. Unterseite grün, hell behaart, Rostrum

die Hintercoxen erreichend. Beine anliegend hell behaart. Tibien mit hellen aufgerichteten Dornen. Längenverhältnis der Tarsenglieder 4 7 7, das letzte Glied distal dunkler, Klauen braun.

Genitalsegment des ♂ sehr kurz. Linkes Paramer wie Fig. 11 und 12. Rechtes Paramer wie Fig. 13–16. Aedeagus mit einem großen, verzweigten Chitinband und drei unverzweigten Chitinbändern. Alle Chitinbänder gezähnt (Fig. 17).

Länge: ♂ = 2,9–3,2 mm, ♀ = 2,6–3,0 mm.

O. putshkovi sp. n. steht *O. junipericola* LINNAVUORI sehr nahe. Die letztere Art ist aber kleiner und hat anders gebaute Genitalien. Die Untergattungszugehörigkeit der Art ist schwer zu beurteilen. Offensichtlich stellen aber alle in der mediterranen und mittelasiatischen Subregion auf Juniperus vorkommenden, kleinen *Orthotylus*-Arten (*junipericola* LINNAVUORI, *putshkovi* sp. n., *bureschi* JOSIFOV und höchstwahrscheinlich auch die an Juniperus lebende *troodensis* WAGNER) eine Gruppe nahestehender Arten dar.

Untersucht wurden 13 ♂ und 28 ♀ aus Kirgisien: Ferganski chrebet, Kysyl-Unkür, 4. 9. 1972, auf Juniperus turcstanica (?). Holotypus und Paratypen in meiner Sammlung.

Die neue Art wurde bei einer gemeinsam mit Herrn Prof. V. G. PUTSHKOV (Kiew) durchgeführten entomologischen Sammelreise in Kirgisien gesammelt und ist diesem hervorragenden ukrainischen Entomologen gewidmet.

Anschrift des Autors:

Dr. M. Josifov, Bulgarische Akademie der Wissenschaften,
Zoologisches Institut und Museum, Boulev Ruski 1,
Sofia, VR Bulgarien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1974-75

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Josifov Michail

Artikel/Article: [Eine neue Psallus-Art aus Bulgarien und eine neue Orthotylus-Art aus Kirgisien \(Heteroptera, Miridae\) 89-92](#)